



Dieses Dokument enthält die

Original-Betriebsanleitung

in beiden Sprachen Deutsch und Englisch

This document contains the

Original operating instructions

in both languages German and English





FN 6850/01 Gruppensignalleuchte

Original-Betriebsanleitung

Erste Schritte

Wofür gilt diese Betriebsanleitung?

Diese Betriebsanleitung gilt für folgendes Gerät:



FN 6850/01

Gruppensignalleuchte

Gerät identifizieren

Stellen Sie sicher, dass diese Betriebsanleitung zu Ihrem Gerät gehört. Diese Betriebsanleitung gilt nicht für andere Geräte, auch wenn diese ähnlich aussehen oder scheinbar baugleich sind.

Eindeutiges Merkmal: Typschild ("x" = beliebige Ziffer)

Position des Typschilds:



Auf der Platine

Lieferumfang prüfen

Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und einwandfreie Beschaffenheit. Bei Fehlteilen oder Beschädigungen: Schließen Sie das Gerät nicht an und nehmen Sie es nicht in Betrieb! Reklamieren Sie beim Lieferanten.

Der Lieferumfang besteht aus:



Gruppensignalleuchte

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung nach regionaler Vorschrift. Entsorgen Sie die Verpackung nicht in den Hausmüll!

Betriebsanleitung nutzen

Erst lesen!



Lesen Sie diese Betriebsanleitung ganz durch. Bewahren Sie die Betriebsanleitung sicher auf. Wenden Sie sich bei Fragen an den Hersteller.

Signalwörter deuten

Achten Sie auf Signalwörter, die vor Gefahren warnen. Befolgen Sie die Anweisungen zur Risikovermeidung.

Signalwort	Bedeutung
▲ GEFAHR	Warnt vor unmittelbar drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
▲ WARNUNG	Warnt vor möglicherweise drohender Lebensgefahr oder vor Gefahr schwerster Verletzungen.
▲ VORSICHT	Warnt vor möglicherweise drohender Gefahr leichter oder geringfügiger Verletzungen.
ACHTUNG	Warnt vor möglichen Sachschäden.
HINWEIS	Kennzeichnet zusätzliche Informationen.



Informationen zum Gerät

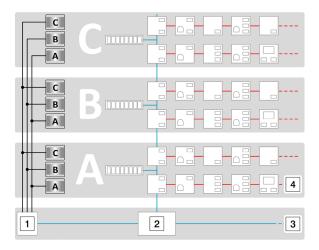
Bestimmungsgemäße Verwendung

Mehrere Gruppensignalleuchten werden an einem zentralen Ort angeordnet (z. B. im Flur oder in einem jederzeit besetzten Raum).

Jede der Gruppensignalleuchten ist einer definierten Gruppe von Zimmern zugeordnet (z. B. einer Station) und dient als optische Sammelanzeige für anstehende Rufe aus dieser Gruppe.

Jede andere Verwendung ist bestimmungswidrig und kann zu Fehlfunktionen und zu Schäden an diesem und an angeschlossenen Geräten führen. Als bestimmungswidrige Verwendung gilt auch die Missachtung dieser Betriebsanleitung.

Anordnung im Rufsystem



- C Gruppensignalleuchte für Station C
- B Gruppensignalleuchte für Station B
- A Gruppensignalleuchte für Station A
- 1 Kontaktinterface oder IP-Kontaktinterface
- 2 Zentraltechnik
- 3 Systembus
- 4 Raumbus

Merkmale und Eigenschaften

- Ausführung in moderner LED-Technologie
- Gewölbter Leuchtkörper für weitwinklige Sichtbarkeit
- Beschriftung des Leuchtkörpers mit Einlegeschildchen
- UP-Ausführung zum Einbau in eine 58-mm-Schalterdose
- Anschluss per 2-poliger Klemmleiste über ein IP-Kontaktinterface an den Systembus

Technische Daten

Physikalische Daten

Abmessungen (B x H x T) 178 x 112 x 23 mm Farbe Reinweiß, ähnl. RAL 9010

Elektrische Daten

Versorgungsspannung 18...28 V DC
Leuchtmittel 8 weiße LEDs
Eingangsstrom <60 mA; typ.: 50 mA
Schutzart IP 40

Umgebungsbedingungen

Zulässige Umgebungstemperatur 0...+40 °C Zulässige Lagertemperatur -10...+60 °C

Relative Luftfeuchte 10...85 % (ohne Betauung)

Das Gerät ist nur für den Einsatz in trockenen Innenräumen geeignet. Es darf keiner Feuchtigkeitseinwirkung ausgesetzt werden.

Das Gerät darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen eingesetzt werden.



Die Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden. Kontaktdaten siehe letzte Seite.

Normative Hinweise

- Planung und Prüfung der Rufanlage sowie die Bescheinigung der Funktionstüchtigkeit müssen von einem "Fachplaner für Rufanlagen" durchgeführt werden.
- Bei diesem Gerät handelt es sich nicht um ein Medizinprodukt im Sinn der Richtlinie 93/42/EWG.
- Die elektrische Sicherheit der Rufanlage ist durch Systemtrennung gewährleistet.



Anleitung für technisches Personal

Personalqualifikation sicherstellen

Stellen Sie sicher, dass alle Arbeiten von geeignetem Personal durchgeführt werden:

- Montieren und anschließen: Elektrofachkraft oder angelernte Hilfskraft
- In Betrieb nehmen: "Fachkraft für Rufanlagen"

Erforderliches Zubehör beschaffen



Für die Anschlussklemmen:

Drehmoment-Schraubendreher Klinge: max. 2,6 x 0,6 mm Anzugsdrehmoment: max. 0,2 Nm



Zum Ansteuern von bis zu 11 Gruppensignalleuchten:

FN 6807/22

Kontaktinterface

oder

FN 6807/23 IP-Kontaktinterface

Montage-Voraussetzungen prüfen

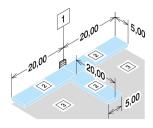
Stellen Sie vor der Montage sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

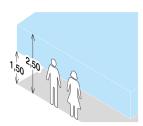
- Je Gruppensignalleuchte: Eine 58-mm-UP-Schalterdosen ist gesetzt.
- Zu jeder Gruppensignalleuchte führt ein eigenes 2-poliges Anschlusskabel (vom Kontaktinterface kommend).
- Das Kontaktinterface ist an das Rufsystem angeschlossen und
- Alle anzuschließenden Leitungen sind spannungslos.

Montieren Sie das Gerät erst, wenn alle Montage-Voraussetzungen erfüllt sind.

Erkennbarkeit sicherstellen

Wählen Sie den Montageort so, dass die Gruppensignalleuchte von jedem Standort innerhalb des Erkennbarkeitsbereichs sichtbar





Alle Maße sind in Metern [m] angegeben.

- Signalleuchte
- Erkennbarkeitsbereich
- Fußboden

Gerät installieren

Grundsätzliches zum Umgang mit den Schraubklemmen



Kleine Schraubklemmen.

Beschädigungsgefahr bei Kraftanwendung. Drehmoment-Schraubendreher benutzen. Anzugs-Drehmoment: max. 0,2 Nm

Gerät montieren und anschließen



Drücken Sie die Flanken des Diffusors zusammen und nehmen Sie den Diffusor ab.



Drücken Sie seitlich auf beide Lamellen und nehmen Sie das Lamellengitter mit der Platine ab.



Montieren Sie den Rahmen auf die Schalterdose.

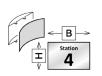


Schließen Sie das Gerät an.





Drücken Sie die beiden Lamellen zusammen und setzen Sie das Lamellengitter mit der Platine wieder ein.



Stellen Sie ein Einlegeschildchen aus transparentem oder durchscheinendem Material her:



Legen Sie das Einlegeschildchen in den Diffusor ein.



Drücken Sie die Flanken des Diffusors zusammen und setzen Sie den Diffusor wieder auf.



Inbetriebnahme-Voraussetzungen prüfen

Stellen Sie vor der Inbetriebnahme sicher, dass folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Das Gerät ist mit dem Rufsystem verbunden.
- Das Rufsystem ist aktiv.
- Das Kontaktinterface ist konfiguriert.
- Am Rufanlagen-Server sind die Gruppenzugehörigkeiten der

Nehmen Sie das Gerät nur in Betrieb, wenn alle Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllt sind.

Gerät in Betrieb nehmen

Lassen Sie die Versorgungsspannung aufschalten. Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Benachrichtigen Sie den System-Administrator, damit er von der Rufzentrale aus das Gerät ins Rufsystem einbindet.

Gerät funktionstüchtig halten

Stellen Sie sicher, dass in diesem Abschnitt beschriebenen Arbeiten von einer "Fachkraft für Rufanlagen" ausgeführt werden

Quartalsweise Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Signalleuchten und akustische Signalgeber
- Energieversorgung

Jährliche Inspektion durchführen

Überprüfen Sie auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion:

- Alle übrigen Anzeigeeinrichtungen
- Alle angeschlossenen Geräte zur Aufnahme, Weiterleitung und Anzeige von Rufen, z. B. Steckvorrichtungen zum Anschluss von rufauslösenden Geräten

Jährliche Wartung durchführen

Führen Sie folgende Wartungsarbeiten aus:

Anlagenteile pflegen

Instand setzen

Wenn unzulässige Abweichungen vom Sollzustand der Rufanlage festgestellt werden:

- Führen Sie die Instandsetzung binnen 24 Stunden durch.
- Protokollieren Sie die Instandsetzung im Betriebsbuch.

Gerät reparieren

ACHTUNG

Sicherheitsrelevantes Gerät.

Gefahr der Fehlfunktion bei unsachgemäßer Reparatur.

Reparaturen nur vom Hersteller ausführen lassen.

Anleitung für Bedienpersonal

Anstehende Rufe erkennen









- Wenn eine Gruppensignalleuchte leuchtet: Es steht mindestens ein Ruf aus der zugeordneten Gruppe (z. B. Station) an.
 - Wenn mehrere Gruppensignalleuchten leuchten: Es stehen Rufe aus mehreren zugeordneten Gruppen (z. B. Stationen) an.
 - Abbildungs-Beispiel: Es stehen Rufe aus Zimmern der Stationen 1 und 3 an.
- Suchen Sie die Station auf, um anhand der Zimmersignalleuchten die Herkunft des Rufes zu identifizieren. - Oder:
 - Fragen Sie an einer Abfrageeinheit die anstehenden Rufe ab.

Anleitung für Hilfskräfte

Reinigen

Reinigen Sie die Oberflächen mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keine aggressiven und keine scheuernden Reinigungsmittel.

Gerät entsorgen



Nach Ablauf der Lebensdauer:

Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Gerät fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Gerät nicht in den Hausmüll!

Produkt entsorgen

Nach Ablauf der Lebensdauer: Beachten Sie die regionalen Entsorgungsvorschriften. Lassen Sie das Produkt fachgerecht recyceln. Entsorgen Sie das Produkt nicht in den Hausmüll!

tetronik Kommunikationstechnik GmbH

Georg-Ohm-Straße 12a • D 65232 Taunusstein • Fon +49 6128 7480-0 • Fax +49 6128 7480-259

E-Mail: info@tetronik-kt.de • Internet: www.tetronik-kt.de • www.fn6000.d

FN 6000® Rufanlagen • RUFANLAGEN_FN_6850-01_GRUPPENSIGNALLEUCHTE_07.DOCX • Stand: 29.09.2024

Technische Änderungen vorbehalten. Fehler trotz sorgfältiger Prüfung nicht auszuschließen. Fehlermeldungen und Verbesserungsvorschläge bitte an info@tetronik-kt.de





FN 6850/01 Group signal light

Original operating instructions

First steps

What do these operating instructions apply to?

These operating instructions apply to the following device:



FN 6850/01 Group signal light

Identifying the device

Make sure that these operating instructions belong to your device. These operating instructions do not apply to other devices, even if they look similar or appear to be of the same design.

Unique feature: Type plate ("x" = any number)

Position of the type plate:



On the circuit board

Checking the scope of delivery

Check that the scope of delivery is complete and in perfect condition. In case of missing parts or damage: Do not connect the device and do not put it into operation! Make a complaint to the supplier.

The scope of delivery consists of:



Group signal light

Disposing of packaging



Dispose of the packaging in accordance with regional regulations. Do not dispose of the packaging in household waste!

Using the operating instructions

Read first!



Read these operating instructions in full. Keep the operating instructions in a safe place. If you have any questions, please contact the manufacturer.

Interpreting signal words

Pay attention to signal words that warn of dangers. Follow the instructions for risk avoidance.

Signal word	Meaning
▲ DANGER	Warns of imminent danger to life or danger of serious injury.
A WARNING	Warns of possible imminent danger to life or danger of serious injury.
▲ CAUTION	Warns of possible imminent danger of minor or slight injuries.
SAFETY INSTRUCTIONS	Warns of possible material damage.
NOTICE	Indicates additional information.



Information about the device

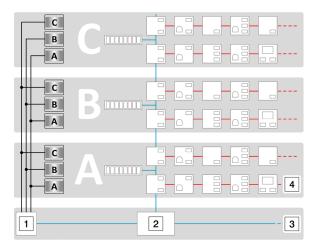
Intended use

Multiple group signal lights are arranged at a central location (e.g. in the corridor or in a room that is occupied at all times).

Each of the group signal lights is assigned to a defined group of rooms (e.g. a ward) and serves as a visual collective display for pending calls from this group.

Any other use is contrary to the intended use and may lead to malfunctions and damage to this and connected devices. Disregarding these operating instructions also constitutes improper use.

Arrangement in the call system



- C Group signal light for ward C
- B Group signal light for ward B
- A Group signal light for ward A
- 1 Contact interface or IP contact interface
- 2 Central technology
- 3 System bus
- 4 Room bus

Features and properties

- Design with modern LED technology
- Curved light fixture for wide-angle visibility
- Labelling of the light unit with insert label
- Flush-mounted version for installation in a 58 mm switch box
- Connection via 2-pole terminal strip via an IP contact interface to the system bus

Technical data

Physical data

Dimensions (W x H x D) 178 x 112 x 23 mm

Colour Pure white, similar to RAL

9010

Flectrical data

Supply voltage 18...28 V DC
Light source 8 white LEDs
Input current <60 mA; typ.: 50 mA

Protection class IP 40

Ambient conditions

Permissible ambient temperature 0...+40°C
Permissible storage temperature -10...+60°C

Relative humidity 10...85% (without conden-

sation)

The device is only suitable for use in dry indoor areas. It must not be exposed to moisture.

The device must not be used in potentially explosive atmospheres.



The declaration of conformity can be requested from the manufacturer. See last page for contact details.

Normative information

- Planning and testing of the call system and certification of its functionality must be carried out by a "specialist planner for call systems".
- This device is not a medical device within the meaning of Directive 93/42/EEC.
- The electrical safety of the call system is guaranteed by system separation.





Instructions for technical staff

Ensuring staff qualification

Ensure that all work is carried out by suitable staff:

- Installation and connection: Qualified electrician or trained assistant
- Putting into operation: "Specialist for call systems"

Procuring the required accessories



For the connection terminals:

Torque screwdriver Blade: max. 2.6 x 0.6 mm Tightening torque: max. 0.2 Nm



For actuating up to 11 group signal lights:

FN 6807/22 Contact interface

FN 6807/23 IP contact interface

Checking installation requirements

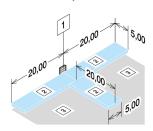
Before installation, ensure that the following requirements are met:

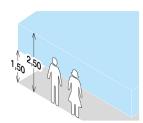
- For each group signal light: One 58 mm UP switch box is set.
- Each group signal light has its own 2-pole connection cable (coming from the contact interface).
- The contact interface is connected to the call system and configured.
- All cables to be connected are de-energised.

Do not install the device until all installation requirements have been met.

Ensuring recognisability

Select the installation location so that the group signal light is visible from any location within the recognition range:





All dimensions are given in metres [m].

- Signal light
- 2 Recognition range
- Floor

Installing the device

Basic information on handling the screw terminals



Small screw terminals.

Risk of damage when force is applied. Use a torque screwdriver. Tightening torque: max. 0.2 Nm

Installing and connecting the device



Press the sides of the diffuser together and remove the diffuser.



Press on the side of both louvres and remove the louvre grille with the circuit board.



Install the frame on the switch box.



Connect the device.

1: V_{PWR} (supply voltage)

2: GND (ground)



Press the two louvres together and re-insert the louvre grille with the circuit board.



Make an insert label from transparent or translucent material:

W = 98 mm

H = 63 mm

Insert the insert label into the diffuser.



Press the flanks of the diffuser together and replace the diffuser.



Instructions for operating staff

Checking commissioning requirements

Before commissioning, ensure that the following requirements are met:

- The device is connected to the call system.
- The call system is active.
- The contact interface is configured.
- The group affiliations of the rooms are defined on the call

Only put the device into operation if all commissioning requirements have been met.

Putting the device into operation

Switch on the supply voltage. The device is then ready for use.

Notify the system administrator so that they can connect the device to the call system from the call centre.

Keeping the device functional

Ensure that the work described in this section is carried out by a "specialist for call systems"

Conducting a quarterly inspection

Check for perfect condition and function:

- Signal lights and acoustic signalling devices
- Energy supply

Conducting an annual inspection

Check for perfect condition and function:

- All other display devices
- All connected devices for receiving, forwarding and displaying calls, e.g. plug-in devices for connecting call-triggering devic-

Conducting annual maintenance

Carry out the following maintenance work:

Maintain system components

Repair

If unauthorised deviations from the set status of the call system are

- Carry out the repair within 24 hours.
- Record the repair in the operating log.

Repairing the device



SAFETY Safety-relevant device.

Risk of malfunction in the event of improper

Repairs may only be carried out by the manufacturer.

Recognising pending calls







1

(e.g. ward) is pending. If multiple group signal lights are illuminated: Calls from multiple assigned groups (e.g. wards) are pending Example illustration: There are calls

If a group signal light is illuminated: At least one call from the assigned group

- from rooms in wards 1 and 3.
- Go to the ward to identify the origin of the call using the room signal lights. -
 - Query the pending calls at a console.

Instructions for auxiliary staff

Cleaning

Clean the surfaces with a damp, lint-free cloth. Do not use any aggressive or abrasive cleaning agents.

Disposing of the device



At the end of the service life:

Observe the regional disposal regulations. Have the device recycled properly. Do not dispose of the device with household waste!

Disposing of the product

At the end of the service life: Observe the regional disposal regulations. Have the product recycled properly. Do not dispose of the product in household waste!

tetronik Kommunikationstechnik GmbH

Georg-Ohm-Straße 12a • D 65232 Taunusstein • Phone +49 6128 7480-0 • Fax +49 6128 7480-259 tetronik-kt.de • Internet: www.tetronik-kt.de • www.fn6000.de

FN 6000® Call systems • CALL_SYSTEMS_FN_6850-01_GROUP_SIGNAL_LIGHT_07_F_EN.DOCX • Dated: 03.04.2025

Subject to technical changes. Errors cannot be ruled out despite careful examination. Please send notice of errors and suggestions for improvement to info@tetronik-kt.de